

THE Sugar Company

Pressemitteilung 6 | 7. Juli 2021

Gemeinsame Hauptversammlung der Nordzucker AG und der Nordzucker Holding AG bestätigt den Unternehmenskurs

Hohe Zustimmung in allen Fragen – Dividende beschlossen

- **Aufsichtsrat und Vorstand entlastet**
- **Dividende Nordzucker AG: 0,60 Euro je Aktie**
- **Dividende Nordzucker Holding AG: 0,70 Euro je Aktie**
- **Positiver Ausblick für 2021/22**
- **Strategie: Exzellenz, Nachhaltigkeit und Wachstum**

Braunschweig. Die diesjährigen Hauptversammlungen der Nordzucker AG und der Nordzucker Holding AG haben den Kurs des Unternehmens bestätigt und den Dividendenvorschlägen zugestimmt. Auch die vorgeschlagenen Kandidaten für die Wahlen in die Aufsichtsräte wurden mit großer Mehrheit gewählt.

Die Hauptversammlungen der Nordzucker AG und der Nordzucker Holding AG, mit einem Anteil von 83,8 Prozent deren größter und maßgeblicher Anteilseigner, fanden erstmals gemeinsam statt. Die Zusammenlegung bedeutet eine Vereinfachung der Organisation und des Aufwandes auch für die Aktionäre. Sie brauchen nur noch einen Hauptversammlungstermin, um ihre Aktionärsrechte für beide Gesellschaften wahrzunehmen. Die Versammlung wurde auf der Homepage der Nordzucker im Internet übertragen.

Das Geschäftsjahr 2020/21 der Nordzucker AG, über das der gemeinsamen Hauptversammlung berichtet wurde, ist mit einem EBIT von 81 Millionen Euro (Vorjahresverlust 15 Millionen Euro) abgeschlossen worden. Die Neuausrichtung der Vertriebsstrategie, die deutliche Verschlinkung der Organisation und umfassende dauerhafte Kostenreduzierungen haben das operative Ergebnis von 81 Millionen Euro ermöglicht, wobei ein stabiles Marktumfeld den positiven Geschäftsverlauf gestützt hat. Auch konnte die Mehrheitsbeteiligung an Mackay Sugar Ltd. in Australien einen positiven Beitrag leisten.

Ausblick auf 2021/22 verspricht erneut Gewinn

„Von der Verbesserung unserer Kostenstruktur profitieren wir bei weiter stabilen Märkten im laufenden Jahr deutlich. Daher rechnen wir für dieses Jahr erneut mit einem deutlich positiven Ergebnis im Jahresabschluss“, machte Dr. Lars Gorissen, CEO, deutlich.

Für die Zukunft setzt der Konzern auf Exzellenz in der gesamten Wertschöpfungskette. „Auf unserer Agenda stehen umfangreiche Maßnahmen. Die Umsetzung unserer Nachhaltigkeitsstrategie und unserer Exzellenz-Initiativen wird uns in den kommenden Jahren begleiten. Die Optimierung unserer Prozesse, eine fortschreitende Digitalisierung und weitere geplante Kostenreduktionen werden sich positiv auf unsere Ergebnisse auswirken“, hob Gorissen hervor.

Jochen Johannes Juister, Aufsichtsvorsitzender der Nordzucker AG, betonte in seinem Vortrag: „Transformation, Kostensenkungen und die Fokussierung auf die angestrebten Ziele haben das Geschäftsjahr 2020/21 geprägt. Der Aufsichtsrat ist überzeugt, dass Nordzucker mit den geplanten Maßnahmen hinsichtlich Wachstum, Nachhaltigkeit und Exzellenz die Wettbewerbsfähigkeit steigert und damit den Rübenanbau in Europa weiter fördert.“

Abstimmungsergebnisse

Die Hauptversammlung entlastete Vorstand und Aufsichtsrat der Nordzucker AG und der Nordzucker Holding AG mit großer Mehrheit. Ebenso wurden die Dividendenvorschläge der Nordzucker AG von 0,60 Euro je Aktie und der Nordzucker Holding AG von 0,70 Euro je Aktie von der Hauptversammlung angenommen.

Wahlen zu Aufsichtsräten

Die Hauptversammlung hat Dr. Carin-Martina Tröltzsch, Kürten, mit überzeugender Mehrheit als Mitglied im Aufsichtsrat der Nordzucker AG wiedergewählt.

Bei der Nordzucker Holding AG wurden Franziska Bennecke (Kissenbrück), Heinrich Otte (Ehmen) und Jan-Wilhelm Strampe (Barum) erstmals in den Aufsichtsrat gewählt.

Wiedergewählt wurden:

- Dr. Werner Buchner, Iden,
- Christof Goebel, Görhde,
- Ulrich Langenhoff, Hämelerwald,
- Alice F. Wätjen, Altenrode, und
- Maik Wiedemann, Bettmar

Änderung der Nordzucker AG Satzung

Der vorgeschlagenen Änderung der Satzung der Nordzucker AG zur Vergütung des Aufsichtsrates stimmte die Hauptversammlung zu.

Alle detaillierten Abstimmungsergebnisse auch [hier](#) im Internet.

Konstituierende Sitzung der Aufsichtsräte

Im Anschluss an die Hauptversammlung trafen sich virtuell jeweils die neu gewählten Aufsichtsräte der Nordzucker AG und der Nordzucker Holding AG zu ihren konstituierenden Sitzungen.

Jochen Johannes Juister wurde als Vorsitzender des Aufsichtsrats der Nordzucker AG in seinem Amt bestätigt. Als Stellvertreter für die Aktionärsvertreter wurde erneut Helmut Bleckwenn, Schellerten, und als Stellvertreterin von der Arbeitnehmerseite Sigrun Krussmann, Seelze, gewählt.

Für die Nordzucker Holding AG wurde Alexander Heidebroek als Vorsitzender des Aufsichtsrates bestätigt. In ihren Ämtern bestätigt wurden Eckhard Hinrichs als erster stellvertretender Vorsitzender und Ulrich Langenhoff als zweiter Stellvertreter.

Hintergrund

Nordzucker Konzern

Der Nordzucker Konzern mit Hauptsitz in Braunschweig, Deutschland, ist einer der führenden Zuckerhersteller weltweit. Aus Rübe und Rohr gewinnt das Unternehmen an 21 Standorten in Europa und Australien eine große Auswahl Zucker-Produkte – zum Teil in Bioqualität. Darüber hinaus stellt Nordzucker Futtermittel, Melasse, Düngemittel, Bioethanol, Biogas sowie Strom her. Die Rohstoffe Rübe und Rohr werden vollständig genutzt.

Kreislaufwirtschaft und Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette haben im Unternehmen schon seit Jahrzehnten Priorität. Insgesamt stehen rund 3.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter konzernweit für nachhaltig erzeugte Produkte und exzellenten Service.

www.nordzucker.com